



WIR BILDEN SIE AUS

VORBEREITUNGSLEHRGANG AUF DIE STAATL. FISCHERPRÜFUNG IN HESSEN

Fischkunde Allgemein

Allgemeines, Einteilung der Fische, Körperformen, Skelett, innere Organe, Flossen, Haut und Schuppen, Atmung, Fortpflanzung, Ernährung, Fischkrankheiten, Fischfeinde usw.

Spezielle Fischkunde

Merkmale, Lebensweise, Lebensraum, Fortpflanzung und Besonderheiten der wichtigsten Süßwasserfische, z.B.: Karpfenartige, Forellenartige, Barschartige; sonstige Arten wie Aal, Schmerle, Hecht. Die wichtigsten Süßwassermuscheln und Meeresfische.

Gewässerkunde

Wasser und seine Eigenschaften, Sauerstoffgehalt, pH-Wert, Nährstoffgehalt, Wasserpflanzen, Plankton und Algen, die wichtigsten Arten, Gewässergüteklassen; Gewässer-Arten: Lebenszonen, Gewässerregionen usw.

Gerätekunde

Das Angelgerät: Angelruten, Angelrollen, Angelschnüre, Vorfächer, Haken, Bleie, Wirbel, Einhänger, natürliche und künstliche Köder, Kunstfliegen, Salzwasserköder; Merkmale, Unterschiede, Einsatzbeispiele; Knotenkunde, das wichtigste Zubehör.

Natur- und Tierschutz in der Angelfischerei, Gesetzeskunde

Naturschutzgesetz und Artenschutz, Ökologie, Biozönosen, Biotopschutz, Natur- und Landschaftsschutz, Lebensraum Wasser, Pflanzen am Gewässer, Tiere am Gewässer: Insekten, Lurche (Frösche), Kriechtiere, Vögel. Problembereiche: Gewässerverschmutzung.

Die für den Fischer wichtigsten Gesetze und Verordnungen aus dem Hessischen Fischereigesetz (HFischG) und der Verordnung über die gute fachliche Praxis in der Fischerei und den Schutz der Fische, FFH-Richtlinie und Wasserrahmenrichtlinie der EU.

Termine für die nächsten Vorbereitungslehrgänge ersehen Sie auf der nächsten Seite.

Der nächste Vorbereitungslehrgang findet wie folgt statt:

Lehrgang Nr. IGK 19/01 im Vereinsheim im Vereinsheim des ASV Gründautal e.V., in 63584 Gründau

(max. Teilnehmerzahl 44)

Samstag, 09. Februar 2019

Sonntag, 10. Februar 2019

Samstag, 16. Februar 2019

Sonntag, 17. Februar 2019

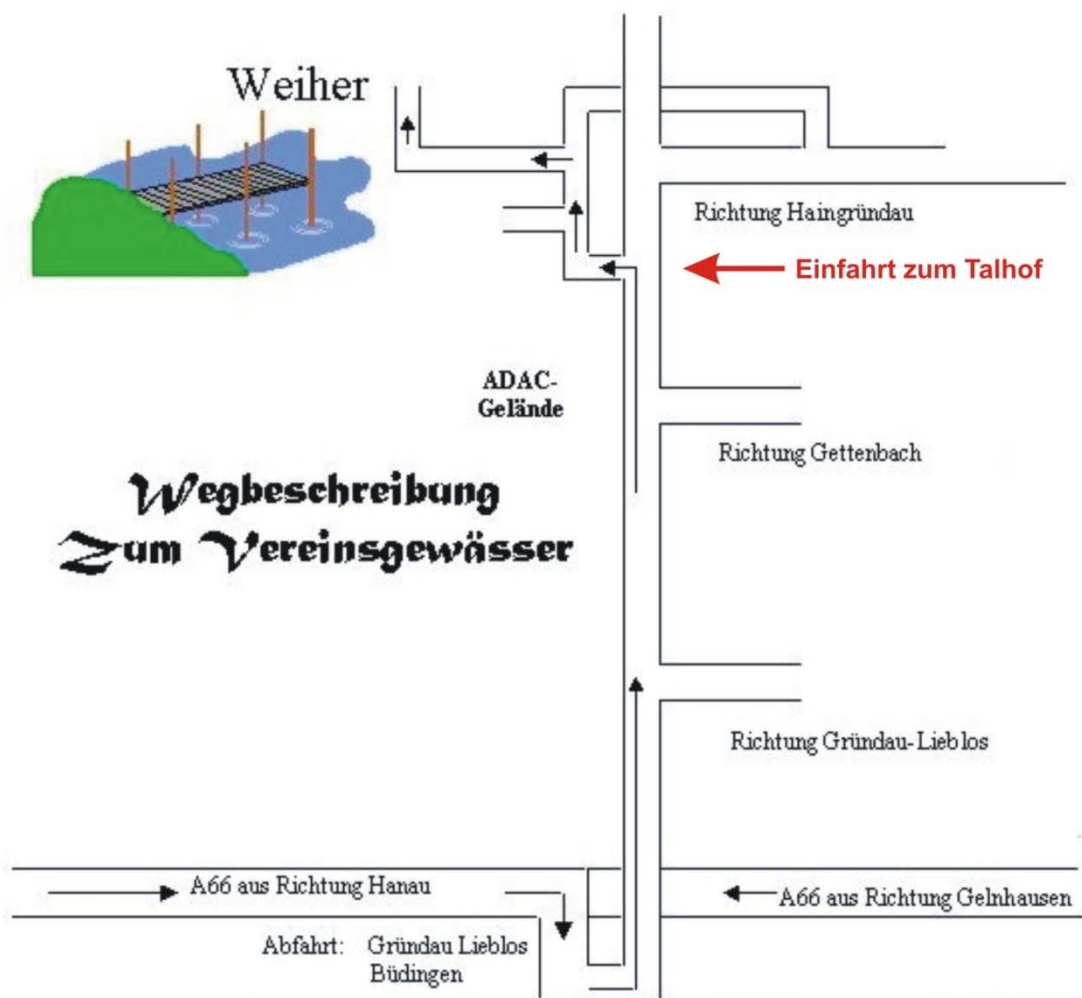
Samstag, 23. Februar 2019

Sonntag, 24. Februar 2019

Der Unterricht beginnt jeweils um 09.00 Uhr und dauert bis 17.00 Uhr.

Von 12.00 bis 12.30 Uhr wird eine Mittagspause eingelegt.

An allen Lehrgangstagen werden preisgünstige Speisen und Getränke angeboten



Fischerprüfung: noch nicht bekannt

Die staatliche Fischerprüfung findet wie oben angegeben statt. Die Teilnehmer werden von der prüfenden Behörde schriftlich zur Prüfung eingeladen.

An den Lehrgängen kann jede fischereirechtlich unbescholtene Person teilnehmen, die das 12. Lebensjahr vollendet hat. Die Kosten hierfür betragen 120,- € je Teilnehmer. Das offizielle Fragenbuch zu der staatlichen Fischerprüfung, das sämtliche Fragen, die bei der Prüfung gestellt werden können, enthält, ist ein fester Bestandteil des Unterrichts und ist zum Preis von 15,- € je Exemplar zu erwerben. Daneben wird zusätzlich eine Lehrbuchsammlung für 45,- € angeboten. Eine Abnahmeverpflichtung hierfür besteht jedoch nicht. Diese Unterlagen sind allerdings auch künftig als wertvolles Nachschlagewerk verwendbar.

Für die später stattfindende Fischerprüfung erhebt die untere Fischereibehörde je Prüfling eine Gebühr von 40,- €.

Die Gesamtkosten betragen derzeit 175,00 € je Teilnehmer.

Ausreichende Deutschkenntnisse (sprechen und lesen) werden vorausgesetzt!!!

Die Vorbereitungslehrgänge werden von sach- und fachkundigen Ausbildern des Verbandes Hessischer Fischer (VHF) durchgeführt, die daneben ihre umfangreiche praktische Erfahrung mit vielen Tipps an die Teilnehmer weitergeben. Der Unterricht erfolgt mit den bundesweit bewährten Heintges Lehr- und Lernunterlagen, die ein anschauliches und lebendiges Vermitteln des Lehrstoffes garantieren. Dabei werden die Teilnehmer ständig zur konzentrierten Mitarbeit veranlasst. Da der Lehrgang über die gesetzlich vorgeschriebenen 30 Lehrstunden hinaus 10 zusätzliche Stunden vorsieht, wird der Lehrstoff ständig wiederholt und damit vertieft. Außerdem steht damit genügend Zeit für Pausen zur Verfügung. Aufgrund dieser intensiven Ausbildung und bei entsprechender Mitarbeit der Teilnehmer wird in der Regel das Prüfungsziel erreicht.

Die Anmeldeformalitäten werden Ihnen auf den beigefügten Mitteilungen erläutert.